

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage 557
der Abgeordneten Barbara Richstein
der CDU-Fraktion
Drucksache 6/1263

Befristete und sonstige atypische Arbeitsverhältnisse im Land Brandenburg

Wortlaut der Kleinen Anfrage 557 vom 28.04.2015

Der Anteil der atypisch Beschäftigten in Brandenburg an allen Beschäftigten liegt bei etwa 38 Prozent und ist damit weiterhin auf einem hohen Niveau. Während mehr als jede zweite erwerbstätige Frau 2013 in Brandenburg atypisch beschäftigt war, ist es bei den Männern nur jeder Fünfte. Teilzeitarbeit, befristete Beschäftigung, Leiharbeit, Midi- und Minijobs sind die häufigsten atypischen Arbeitsverhältnisse in Brandenburg.

In der Rechtsprechung ist es bei atypischen Arbeitsverhältnissen zu wesentlichen Erleichterungen gekommen. Das Bundesarbeitsgericht (BAG) hat mit dem Urteil vom 06.04.2011 (7 AZR 716/09) die geltende Rechtslage so ausgelegt, dass sachgrundlose Befristungen trotz Vorbeschäftigung möglich sein sollen. Neben dem BAG hat auch der Gerichtshof der Europäischen Union (EuGH) in einem Urteil (C-586/10, Bianca Küçük gegen Nordrhein-Westfalen) eine Konkretisierung vorgenommen. Danach kann die Verlängerung befristeter Arbeitsverträge auch dann durch einen Vertretungsbedarf gerechtfertigt sein, wenn sich dieser Bedarf als wiederkehrend oder sogar ständig erweist.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie bewertet die Landesregierung generell die (sachgrundlos) befristeten Arbeitsverhältnisse, Teilzeitarbeit, Leiharbeit, Midi- und Minijobs und die sonstigen atypischen Arbeitsverhältnisse beim Land Brandenburg?
2. Wie viele Arbeitsverhältnisse waren beim Land zum 1. März jeweils der Jahre 2010 bis 2015 zeitlich befristet (absolut und prozentual)? Wie sieht es entsprechend bei den jeweils anderen atypischen Arbeitsverhältnissen aus?

Datum des Eingangs: 10.06.2015 / Ausgegeben: 15.06.2015

3. Wie verteilen sich im Vergleich der Jahre 2010 bis 2015 diese befristeten und anderen atypischen Arbeitsverhältnisse jeweils auf die einzelnen Bereiche Schulen, Hochschulen, Polizei, Justiz (insb. Gerichte und Staatsanwaltschaften) und Justizvollzug, Steuer- und Finanzverwaltung, allgemeine Verwaltung, Unternehmen des Landes oder mit Landesbeteiligung und Sonstige (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Organisationseinheiten der Bereiche und den Besoldungsgruppen)? Wie viele sachgrundlos befristete Arbeitsverträge befinden sich jeweils darunter?
4. Welches sind die wesentlichen Gründe für den Abschluss befristeter und der anderen atypischen Arbeitsverhältnisse beim Land für die Bereiche Schulen, Hochschulen, Polizei, Justiz (insb. Gerichte und Staatsanwaltschaften) und Justizvollzug, Steuer- und Finanzverwaltung, allgemeine Verwaltung, Unternehmen des Landes oder mit Landesbeteiligung und Sonstige (bitte Gründe für jeden Bereich gesondert angeben)?
5. Für welche Zeitdauer werden diese befristeten und anderen atypischen Arbeitsverhältnisse im Vergleich der Jahre 2010 bis 2015 beim Land überwiegend abgeschlossen?
6. Wie viele ursprünglich befristet Eingestellte dieser Bereiche wurden später entfristet (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Organisationseinheiten der Bereiche und den Besoldungsgruppen)? Welches sind die wesentlichen Gründe hierfür (bitte Gründe für jeden Bereich gesondert angeben)?
7. Wie stellt sich bei den betroffenen Bediensteten die alters- und geschlechtsspezifische Verteilung auf diese befristeten und atypischen Arbeitsverhältnisse im Vergleich der Jahre 2010 bis 2015 dar?
8. Wie stellt sich im Vergleich der Jahre 2010 bis 2015 die Qualifikation bei den betroffenen Bediensteten dar, mit denen im Land diese befristeten oder atypischen Arbeitsverhältnisse geschlossen wurden?
9. Welcher Anteil der befristeten Arbeitsverhältnisse wird im Vergleich der Jahre 2010 bis 2015 nach Ablauf der Befristung beendet, befristet verlängert oder in Dauerarbeitsverhältnisse überführt?
10. Welche personalwirtschaftlichen Vorgaben gibt es derzeit in den Landesministerien, nachgeordneten Landesbehörden und den Unternehmen des Landes oder mit Landesbeteiligung für die Ausfertigung von diesen befristeten und atypischen Arbeitsverträgen, zum Beispiel im Hinblick auf Befristungsquoten oder Befristungen von bestimmten Personengruppen bzw. Tätigkeitsbereichen?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister der Finanzen die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Beantwortung durch die Landesregierung erfolgt ohne Berücksichtigung der beamteten Beschäftigten, da es sich bei diesen nicht um atypisch Beschäftigte in Sinne der Fragestellung handelt.

Frage 1:

Wie bewertet die Landesregierung generell die (sachgrundlos) befristeten Arbeitsverhältnisse, Teilzeitarbeit, Leiharbeit, Midi- und Minijobs und die sonstigen atypischen Arbeitsverhältnisse beim Land Brandenburg?

zu Frage 1:

Mit flexiblen Beschäftigungsformen wird auf die demografische Entwicklung, neue Technologien und den Strukturwandel reagiert. Sie dienen nicht nur den Interessen der Arbeitgeber, sondern auch den Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, um beispielsweise Lebensplanung und Erwerbsarbeit besser miteinander zu vereinbaren.

Problematische Entwicklungen, bei denen Flexibilisierung zu prekären Beschäftigungssituationen mit negativen sozialen Folgen führt, werden kritisch bewertet, betreffen jedoch nicht die Landesverwaltung in ihrer Arbeitgeberfunktion.

Die Ressorts unterstützen für eine familienfreundliche Politik unter anderem die Teilzeitwünsche ihrer Beschäftigten im Interesse einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung. Teilzeit bietet insbesondere Beschäftigten mit Kindern bzw. zu pflegenden Angehörigen die Möglichkeit, den beruflichen und alltäglichen Anforderungen gerecht zu werden.

Die Landesregierung bewertet dies als positiv, da es zu einer größeren Arbeitszufriedenheit bei den Beschäftigten führt, was sich wiederum vorteilhaft sowohl auf die Arbeitsergebnisse wie auch die Attraktivität der Landesverwaltung als Arbeitgeber auswirkt.

Aus diesem Grund sieht die Landesregierung Teilzeitarbeitsverhältnisse, denen entsprechende Anträge der Beschäftigten der Landesverwaltung zugrunde liegen – was für die Mehrzahl der Fälle gilt -, nicht als atypische Beschäftigungsverhältnisse im Sinne der Fragestellung an.

Befristete Arbeitsverhältnisse werden in der Landesverwaltung vor allem eingegangen, um zeitlich begrenzte aufgaben- und projektbezogene Personalbedarfe abzudecken. Sie bilden damit ergänzende Bausteine der Personalplanung und –gewinnung angesichts einer effizienten und sparsamen Personalpolitik in der Landesverwaltung. Durch befristete Einstellungen können zeitnahe Vertretungen organisiert und damit Verzögerungen bei der Aufgabenwahrnehmung in den verschiedenen Bereichen der Landesverwaltung entgegengewirkt werden.

Zugleich zeigt die kontinuierliche Entfristung von zunächst befristeten Beschäftigungsverhältnissen (vgl. Antwort zu Fragen 6 und 9), dass befristete Tätigkeiten im Bedarfsfall auch dauerhafte Perspektiven für Beschäftigte eröffnen können.

Sachgrundlos befristete Arbeitsverhältnisse sollen nur kurzfristig personelle Engpässe überbrücken und stellen aus Sicht der Landesregierung keine perspektivische Lösung für ein dauerhaftes Arbeiten dar.

Der Wissenschaftsbereich stellt einen Sonderfall der Befristungspraxis dar, der sich erkennbar von der für die übrige Landesverwaltung unterscheidet. Befristete Beschäftigungsverhältnisse dienen im Wissenschaftsbereich regelmäßig den Zielstellungen, die Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die stetige Erneuerung des Wissenschaftsapparates zu fördern.

Leiharbeit, Mini- und Midijobs werden in der Landesverwaltung nur noch in Einzelfällen begründet (siehe Antwort zu Frage 4).

Frage 2:

Wie viele Arbeitsverhältnisse waren beim Land zum 1. März jeweils der Jahre 2010 bis 2015 zeitlich befristet (absolut und prozentual)? Wie sieht es entsprechend bei den jeweils anderen atypischen Arbeitsverhältnissen aus?

zu Frage 2:

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf die nachfolgenden Tabellen verwiesen. Bei den Gesamtzahlen ist zu beachten, dass die beamteten Beschäftigten jeweils nicht in die Betrachtung aufgenommen wurden (vgl. Vorbemerkung).

Teilzeitarbeitsverhältnisse, denen Anträge der Beschäftigten zugrunde liegen – also die Mehrzahl der Fälle -, werden zwar aufgeführt, sind aber – wie bereits zu Frage 1 dargestellt - aus Sicht der Landesregierung nicht als atypische Beschäftigungsverhältnisse anzusehen.

Insgesamt sind die hier als atypisch erfassten Arbeitsverhältnisse seit 2010 sowohl der absoluten Zahl wie auch der anteiligen Quote nach zurückgegangen.

absolut	jeweils zum 01.03.					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Arbeitsverhältnisse gesamt *	22.496	21.525	20.049	19.787	19.428	19.281
davon befristete Beschäftigung **	1.895	2.128	2.215	2.360	2.601	2.753
davon Teilzeitarbeit ***	5.408	4.992	3.878	3.592	3.339	3.270
davon Leiharbeit	3	13	13	15	6	2
davon Midijobs	-	-	-	4	-	-
davon Minijobs	990	981	5	5	5	10
atypische Arbeitsverhältnisse gesamt ****	7.819	7.618	5.660	5.478	5.464	5.497

* ohne Beamtenverhältnisse

** ohne wissenschaftliche Hilfskräfte und Drittmittelbeschäftigte

*** ohne Altersteilzeit

**** Eine Summenbildung ist hier nicht möglich, da Beschäftigte sowohl bei Befristung als auch bei Teilzeitarbeit erfasst wurden.

prozentual	jeweils zum 01.03.					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Arbeitsverhältnisse gesamt *	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
davon befristete Beschäftigung **	8,42	9,89	11,05	11,93	13,39	14,28
davon Teilzeitarbeit ***	24,04	23,19	19,34	18,15	17,19	16,96
davon Leiharbeit	0,01	0,06	0,06	0,08	0,03	0,01
davon Midijobs	-	-	-	0,02	-	-
davon Minijobs	4,40	4,56	0,02	0,03	0,03	0,05
atypische Arbeitsverhältnisse gesamt ****	34,76	35,39	28,23	27,68	28,12	28,51

* ohne Beamtenverhältnisse

** ohne wissenschaftliche Hilfskräfte und Drittmittelbeschäftigte

*** ohne Altersteilzeit

**** Eine Summenbildung ist hier nicht möglich, da Beschäftigte sowohl bei Befristung als auch bei Teilzeitarbeit erfasst wurden.

Frage 3:

Wie verteilen sich im Vergleich der Jahre 2010 bis 2015 diese befristeten und anderen atypischen Arbeitsverhältnisse jeweils auf die einzelnen Bereiche Schulen, Hochschulen, Polizei, Justiz (insb. Gerichte und Staatsanwaltschaften) und Justizvollzug, Steuer- und Finanzverwaltung, allgemeine Verwaltung, Unternehmen des Landes oder mit Landesbeteiligung und Sonstige (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Organisationseinheiten der Bereiche und den Besoldungsgruppen)? Wie viele sachgrundlos befristete Arbeitsverträge befinden sich jeweils darunter?

zu Frage 3:

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf die Anlagen 1 a bis f verwiesen.

Da die Kleine Anfrage auf Arbeitsverhältnisse „beim Land Brandenburg“ und damit die Arbeitgeberfunktion des Landes abzielt, wird bei der Beantwortung ausschließlich auf die unmittelbare Landesverwaltung abgestellt, da das Land nur hier Arbeitgeber ist.

Frage 4:

Welches sind die wesentlichen Gründe für den Abschluss befristeter und der anderen atypischen Arbeitsverhältnisse beim Land für die Bereiche Schulen, Hochschulen, Polizei, Justiz (insb. Gerichte und Staatsanwaltschaften) und Justizvollzug, Steuer- und Finanzverwaltung, allgemeine Verwaltung, Unternehmen des Landes oder mit Landesbeteiligung und Sonstige (bitte Gründe für jeden Bereich gesondert angeben)?

zu Frage 4:

Hinsichtlich der befristeten Arbeitsverhältnisse wird auf die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage Nr. 467 des Abgeordneten Dr. Bernig (Fraktion DIE LINKE) verwiesen.

Teilzeitarbeit wird in den meisten Fällen auf Wunsch und Antrag der Beschäftigten vor dem Hintergrund einer flexiblen Arbeitsgestaltung zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. Pflege gewährt (siehe Antwort auf Frage 1).

Leiharbeit, Mini- und Midijobs werden in der Landesverwaltung nur noch in Einzelfällen begründet. So gibt es im Bereich der Lehrkräfte seit dem 01.01.2014 mit der Einführung des schulischen Vertretungsbudgets für kurzzeitig erkrankte Lehrkräfte Minijobs bzw. Midijobs, die nötig sind, damit auf Unterrichtsausfall infolge kurzzeitiger Erkrankung von Lehrkräften reagiert werden kann. Im Bereich des Umweltschutzes waren bis 2011 Pegelbeobachter auf Minijobbasis tätig.

Frage 5:

Für welche Zeitdauer werden diese befristeten und anderen atypischen Arbeitsverhältnisse im Vergleich der Jahre 2010 bis 2015 beim Land überwiegend abgeschlossen?

zu Frage 5:

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf die nachfolgende Tabelle verwiesen. Angaben zur Zeitdauer hinsichtlich der Lehrkräfte lassen sich aus dem Automatischen Personal- und Stellenbewirtschaftungsinformationssystem (APSIS) der Bildungsverwaltung nicht ermitteln.

Datum	Zeitdauer der befristeten und atypischen Arbeitsverhältnisse		
	bis 2 Jahre	bis 5 Jahre	länger oder unbefristet
01.03.2010	1.552	650	1.977
01.03.2011	1.714	658	1.973
01.03.2012	1.862	729	973
01.03.2013	1.953	740	961
01.03.2014	2.122	720	957
01.03.2015	2.193	748	988

Frage 6:

Wie viele ursprünglich befristet Eingestellte dieser Bereiche wurden später entfristet (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Organisationseinheiten der Bereiche und den Besoldungsgruppen)? Welches sind die wesentlichen Gründe hierfür (bitte Gründe für jeden Bereich gesondert angeben)?

zu Frage 6:

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf die Anlagen 2 a bis f verwiesen.

Entfristungen können grundsätzlich dann erfolgen, wenn in der Landesverwaltung fachlicher Bedarf besteht und sich Einstellungsmöglichkeiten im Rahmen der dauer-

haft verfügbaren Personalmittel- und Stellenausstattung und der Vorgaben der Personalbedarfsplanung ergeben.

Frage 7:

Wie stellt sich bei den betroffenen Bediensteten die alters- und geschlechtsspezifische Verteilung auf diese befristeten und atypischen Arbeitsverhältnisse im Vergleich der Jahre 2010 bis 2015 dar?

zu Frage 7:

Zur Beantwortung der Frage wird auf die nachfolgende Tabelle verwiesen.

Datum	Geschlecht		Altersgruppen				
	männlich	weiblich	bis 30 Jahre	31-40 Jahre	41-50 Jahre	51-60 Jahre	über 60 Jahre
01.03.2010	2.539	5.318	748	1.341	1.785	2.996	987
01.03.2011	2.599	5.040	859	1.387	1.707	2.687	1.010
01.03.2012	1.741	3.919	899	1.314	1.222	1.589	627
01.03.2013	1.724	3.713	863	1.349	1.271	1.172	735
01.03.2014	1.782	3.640	875	1.526	12.769	1.160	584
01.03.2015	1.879	3.568	802	1.638	1.238	1.180	521

Frage 8:

Wie stellt sich im Vergleich der Jahre 2010 bis 2015 die Qualifikation bei den betroffenen Bediensteten dar, mit denen im Land diese befristeten oder atypischen Arbeitsverhältnisse geschlossen wurden?

zu Frage 8:

Bezüglich der Qualifikation der Beschäftigten sind nach Einschätzung der Ressorts grundsätzlich keine Unterschiede im Vergleich der Jahre 2010 bis 2015 feststellbar. Die Beschäftigten verfügen je nach Anforderungsprofil für die konkrete Stelle und unter Berücksichtigung möglicher tarifrechtlicher Vorgaben über die erforderlichen Abschlüsse, die sich sowohl auf Ausbildungsberufe als auch auf Fach- und Hochschulabschlüsse erstrecken.

Im Lehrkräftebereich gilt, dass unabhängig von der Ausgestaltung des Arbeitsverhältnisses (befristet oder unbefristet bzw. Teilzeit) Lehrkräfte eingestellt werden, die über eine Lehramtsbefähigung verfügen. Nur dann, wenn keine Bewerberinnen und Bewerber mit Lehramtsbefähigung zur Verfügung stehen, wird auf solche mit anderweitiger Ausbildung zurückgegriffen. Die Erfahrungen in den letzten Jahren haben allerdings gezeigt, dass es zunehmend schwieriger wird, insbesondere in den berlinfernen Regionen Lehrkräfte mit abgeschlossener Lehramtsbefähigung einzustellen, wenn die Einstellung nur befristet zur Krankheitsvertretung oder infolge anderer Befristungstatbestände erfolgen kann.

Frage 9:

Welcher Anteil der befristeten Arbeitsverhältnisse wird im Vergleich der Jahre 2010 bis 2015 nach Ablauf der Befristung beendet, befristet verlängert oder in Dauerarbeitsverhältnisse überführt?

zu Frage 9:

Zur Beantwortung auf die Frage wird auf die nachfolgende Tabelle verwiesen. Angaben zu beendeten oder befristet verlängerten Arbeitsverhältnissen der Lehrkräfte liegen nicht vor.

Datum	von den befristeten Arbeitsverhältnissen wurden		
	beendet *	befristet verlängert *	entfristet **
01.03.2010	426	622	320
01.03.2011	605	643	74
01.03.2012	537	739	108
01.03.2013	556	704	124
01.03.2014	761	660	123
01.03.2015	178	409	26

* ohne Lehrkräfte

** Für Lehrkräfte jeweils vom 01.10. des Vorjahres bis 30.09.

Frage 10:

Welche personalwirtschaftlichen Vorgaben gibt es derzeit in den Landesministerien, nachgeordneten Landesbehörden und den Unternehmen des Landes oder mit Landesbeteiligung für die Ausfertigung von diesen befristeten und atypischen Arbeitsverträgen, zum Beispiel im Hinblick auf Befristungsquoten oder Befristungen von bestimmten Personengruppen bzw. Tätigkeitsbereichen?

zu Frage 10:

Für die Landesverwaltung insgesamt gibt es keine personalwirtschaftlichen Vorgaben für den Abschluss von befristeten oder sonstigen atypischen Arbeitsverträgen. Die Abschlüsse von Arbeitsverträgen erfolgen in jeweiliger Ressort- bzw. Behördenhoheit.

Für den Bereich der Lehrkräfte und des sonstigen pädagogischen Personals entscheiden die Regionalstellen des Landesschulamtes als Einstellungsbehörden im Rahmen der den ihnen zugewiesenen Stellen und Mittel unter Berücksichtigung der konkreten Situation selbst, in welchen Fällen befristete oder unbefristete Arbeitsverhältnisse abgeschlossen werden können oder müssen. Nur im Falle der unbefristeten Einstellung von Lehrkräften, die über keine Lehramtsbefähigung verfügen, hat sich das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport die vorherige Zustimmung vorbehalten.

Im Bereich der Hochschulen sind für akademische Mitarbeiter mit den Aufgaben eines ehemaligen wissenschaftlichen Mitarbeiters in § 49 Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) Mindestvertragslaufzeiten vorgesehen. Der Erstvertrag soll danach grundsätzlich für 2 Jahre abgeschlossen werden. Drittmittelbeschäftigte, deren Vertrag nach § 2 Absatz 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) befristet worden ist, sollen in der Regel für die Dauer des Projektes befristet beschäftigt

werden. Darüber hinaus haben einzelne Hochschulen Regelungen erlassen, wie diese Mindestvertragslaufzeiten umzusetzen sind.

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen	411		3.396		58	3.284	465
06 100	Hochschulen	921	604	403	18	211	171	895
03 110	Polizeipräsidium	2	1	14		9	6	1
03 130	FHPol	1						1
03 150	ZDPol	3	2	11		5	9	
04 040	ord. Gerichte/StA	80	54	133	13	194	6	-
04 050	JVA	2	1	6		3	2	3
04 080	Soziale Dienste	4	1	11	9	6		
04 090	Verwaltungsgerichte	4	3	8	3	9		
04 100	Finanzgericht	1		2		3		
04 110	Arbeitsgerichte	3	3	7		10		
04 120	Sozialgerichte	15	8	7		21	1	
04 121	Landessozialgericht	2		5		6	1	
12 050	Finanzämter	6	4	200	6	155	44	1
02 010	Staatskanzlei	2		10	1	1	6	4
03 010	MI	18	11	46	1	32	19	12
03 020	LGB	26	15	17	2	8	27	6
03 020	ZIT-BB	6	2	18		12	10	2
03 750	LSTE			3		2	1	
03 850	ZABH			8		8		
04 010	MdJ	6	4	10	1	6	4	5
04 030	D. Richterakademie			10	9	1		
0 5 010	MBJS	8	5	12		7	8	5
05 070	Blzpb							
05 115	LaLeb	1	1			1		
05 140	LISUM	1	1	5	2	3		1
05 160	LJA			3		2	1	

Befristete und atypische Arbeitsverhältnisse und Entgeltgruppen (01.03.2010)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 1 a

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 220	StSchÄ	12	5	35	1	17	28	1
06 100	MWFK	14	8	11		2	6	17
06 720	BLHA	1	1	4		2	2	1
06 730	BLDAM	7	3	17	1	6	11	6
07010	MASGF	29	9	5	1	10	10	13
07160	LASV	32	22		10	10	12	
07130	LAS	1				1		
08 010	MWE	8	7	11		5	6	8
08 120	LME	1	1	2		2	1	
08 140	LBGR	1	1	1			2	
10 010	MUGV	6	2	26		10	13	9
10 105	LUGV	31	9	125	1	40	76	39
10 105	LUGV (Pegelbeobachter)			986				
10 190	BLR	2						2
11 010	MIL	16	3	71		27	31	29
11 400	LBV	7	5	22		5	19	5
11 101	LELF	11	5	21		12	16	4
11 460	LS	148	39	83	113	64	53	1
11 080	LFB	12	4	159	19	107	38	7
12 010	MdF	8	1	9		1	10	6
12 020	BLB	10	2	18	2	13	13	
12 200	ZBB	4	1	34	4	30	4	
12 040	AFZ	3	3	2	1	3	1	
12 080	LARoV	8		2		5	5	
12 030	LHK			2		2		

Befristete und atypische Arbeitsverhältnisse und Entgeltgruppen (01.03.2011)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 1 b

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen	486		2.938	-	110	2.890	424
06 100	Hochschulen	987	671	442	15	245	184	947
03 110	Polizeipräsidium	1	1	14		10	4	1
03 130	FHPol							
03 150	ZDPol	4	3	10		7	7	
04 040	ord. Gerichte/StA	77	32	139	14	198	4	
04 050	JVA	4	2	5		5	1	3
04 080	Soziale Dienste	2		12		9	5	
04 090	Verwaltungsgerichte	6	3	9	3	11	1	
04 100	Finanzgericht			2		2		
04 110	Arbeitsgerichte	3	3	9		12		
04 120	Sozialgerichte	10	7	6		15	1	
04 121	Landessozialgericht	3		6		8	1	
12 050	Finanzämter	10	5	198	6	159	42	1
02 010	Staatskanzlei	3	1	9	1	1	6	4
03 010	MI	13	4	45		32	16	10
03 020	LGB	26	20	17	1	12	25	5
03 020	ZIT-BB	15	8	17		18	14	
03 750	LSTE	2	2	3		4	1	
03 850	ZABH			8		8		
04 010	MdJ	5	2	10	1	7	4	3
04 030	D. Richterakademie			10	9	1		
0 5 010	MBJS	7	3	11		6	7	5
05 070	Blzpb							
05 115	LaLeb	2				2		
05 140	LISUM			6	1	4		1
05 160	LJA	1	1	3		3	1	

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 220	StSchÄ	16	5	29	1	17	26	1
06 100	MWFK	12	9	9		2	6	13
06 720	BLHA			4		2	1	1
06 730	BLDAM	5	2	17	1	5	10	6
07010	MASF	38	15	5		10	19	14
07160	LASV	28	15		11	8	9	
07130	LAS	1					1	
08 010	MWE	10	5	11		4	5	12
08 120	LME	1	1	2		2	1	
08 140	LBGR	2	1	2		1	2	1
10 010	MUGV	13	8	25		10	13	15
10 105	LUGV	29	8	122		33	79	39
10 105	LUGV (Pegelbeobachter)			976				
10 190	BLR	3				1		2
11 010	MIL	18	2	71		26	34	29
11 400	LBV	8	6	23		5	22	4
11 101	LELF	19	5	25	1	14	27	2
11 460	LS	204	31	111	140	93	79	3
11 080	LFB	10	4	129	18	90	25	6
12 010	MdF	14	5	12	1	4	13	8
12 020	BLB	10	2	24	3	15	14	2
12 200	ZBB	5	2	30	5	26	4	
12 040	AFZ	7	7	1	6	2		
12 080	LARoV	7		3		6	4	
12 030	LHK	1		1		2		

Befristete und atypische Arbeitsverhältnisse und Entgeltgruppen (01.03.2012)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 1 c

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen	448		1.760		121	1.867	220
06 100	Hochschulen	1.024	708	521	16	249	191	1.045
03 110	Polizeipräsidium	1	1	9		7	3	
03 130	FHPol			1			1	
03 150	ZDPol	6	3	12		6	12	
04 040	ord. Gerichte/StA	67	31	153	9	208	3	
04 050	JVA	6	6	5		7		4
04 080	Soziale Dienste	5		13		11	7	
04 090	Verwaltungsgerichte	4	3	10	2	12		
04 100	Finanzgericht	2		2		4		
04 110	Arbeitsgerichte	3	3	10		13		
04 120	Sozialgerichte	12	6	6	1	16	1	
04 121	Landessozialgericht	4		6		10		
12 050	Finanzämter	12	7	192	5	158	40	1
02 010	Staatskanzlei	5	2	11		2	6	8
03 010	MI	12	5	42		27	14	13
03 020	LGB	21	15	16		9	24	4
03 020	ZIT-BB	18	12	16		17	16	1
03 750	LSTE			2		2		
03 850	ZABH			8		8		
04 010	MdJ	7	6	8		8	2	5
04 030	D. Richterakademie			10	9	1		
0 5 010	MBJS	11	4	11		8	9	5
05 070	BlzPB							
05 115	LaLeb	2				2		
05 140	LISUM	1	1	6	1	5		1
05 160	LJA	1	1	3		3	1	

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	hoherer Dienst
05 220	StSchÄ	19	4	28		16	28	3
06 100	MWFK	15	5	11		2	7	17
06 720	BLHA	4	2	7		5	5	1
06 730	BLDAM	4	2	14	1	4	7	6
07010	MASF	48	18	5		13	21	19
07160	LASV	33	23		10	10	13	
07130	LAS	1					1	
08 010	MWE	18	5	11		5	10	14
08 120	LME			2		1	1	
08 140	LBGR	2	1	1		1	1	1
10 010	MUGV	11	7	28		11	17	11
10 105	LUGV	61	15	119		35	100	45
10 190	BLR	3				2		1
11 010	MIL	17	4	65		23	33	26
11 400	LBV	9	7	25		4	25	5
11 101	LELF	24	7	32		18	35	3
11 460	LS	224	40	114	148	99	86	5
11 080	LFB	15	14	87	12	62	20	8
12 010	MdF	19	8	12	2	6	15	8
12 020	BLB	11	4	33	4	21	16	3
12 200	ZBB	5	3	32	5	27	4	1
12 040	AFZ	1	1	2		2	1	
12 080	LARoV	14		3		11	6	
12 030	LHK			1		1		1

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen	507		1.406		126	1.562	225
06 100	Hochschulen	1.028	716	516	15	239	186	1.064
03 110	Polizeipräsidium	3	2	9		7	4	1
03 130	FHPol	1		1			1	1
03 150	ZDPol	8	6	16		9	14	1
04 040	ord. Gerichte/StA	70	39	151	13	206	2	
04 050	JVA	7	4	7		7	4	3
04 080	Soziale Dienste	3		14		11	6	
04 090	Verwaltungsgerichte	5	5	8	3	10		
04 100	Finanzgericht	2		4		6		
04 110	Arbeitsgerichte	2	2	12		14		
04 120	Sozialgerichte	9	4	6	1	14		
04 121	Landessozialgericht	3		7		10		
12 050	Finanzämter	5	3	198	3	154	46	
02 010	Staatskanzlei	8	4	10	1	2	6	9
03 010	MI	15	9	37		28	13	11
03 020	LGB	24	19	15		7	27	5
03 020	ZIT-BB	30	13	13		22	19	2
03 750	LSTE	3	3	2		5		
03 850	ZABH			8		8		
04 010	MdJ	9	4	9	1	8	4	5
04 030	D. Richterakademie			10	9	1		
0 5 010	MBJS	17	8	11		14	8	6
05 070	BlzpB	1						1
05 115	LaLeb	3	1			2	1	
05 140	LISUM	1	1	5	1	4		1
05 160	LJA	1	1	3		2	2	

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 220	StSchA	31	15	34		21	40	4
06 100	MWFK	14	7	15		2	8	19
06 720	BLHA	4	4	5		4	4	1
06 730	BLDAM	8	6	14	1	6	8	7
07010	MASF	39	11	5		11	17	16
07160	LASV	21	14		4	7	10	
07130	LAS	2	2			1		1
08 010	MWE	17	6	9		5	11	10
08 120	LME			2		1	1	
08 140	LBGR	3	-	1		2	1	1
10 010	MUGV	15	11	30		12	20	13
10 105	LUGV	67	31	126		35	111	47
10 190	BLR	3				2		1
11 010	MIL	14	1	60		23	32	19
11 400	LBV	9	8	23		3	27	2
11 101	LELF	25	4	35		15	42	3
11 460	LS	257	38	135	161	116	111	4
11 080	LFB	26	25	64	9	51	23	7
12 010	MdF	16	5	12	2	7	11	8
12 020	BLB	9	4	30	2	19	18	
12 200	ZBB	1	1	33		28	5	1
12 040	AFZ			2		1	1	
12 080	LARoV	13		3		10	6	
12 030	LHK	1		2		2	1	

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen	632		1.125		160	1.382	215
06 100	Hochschulen	1.036	695	512	13	221	186	1.086
03 110	Polizeipräsidium	2	1	13		8	5	2
03 130	FHPol	1						1
03 150	ZDPol	9	4	18		9	16	2
04 040	ord. Gerichte/StA	70	37	165	19	210	6	
04 050	JVA	4		11		8	4	3
04 080	Soziale Dienste	4		14		11	7	
04 090	Verwaltungsgerichte	1	1	7	1	7		
04 100	Finanzgericht	1		4		5		
04 110	Arbeitsgerichte	2	2	12		14		
04 120	Sozialgerichte	15	10	9	1	21	2	
04 121	Landessozialgericht	3	3	9		12		
12 050	Finanzämter	14	9	200	4	164	46	3
02 010	Staatskanzlei	8	5	9	1	5	6	
03 010	MI	21	9	37	1	26	14	17
03 020	LGB	33	15	20		11	36	6
03 020	ZIT-BB	33	18	19		25	25	2
03 750	LSTE	1	1	3		4		
03 850	ZABH	2	1	8		9	1	
04 010	MdJ	6	2	8	1	7	2	4
04 030	D. Richterakademie			10	9	1		
05 010	MBJS	15	11	14		13	11	5
05 070	Blzpb							
05 115	LaLeb	2				1	1	
05 140	LISUM			5		3		2
05 220	StSchÄ	46	23	33		23	53	3

Befristete und atypische Arbeitsverhältnisse und Entgeltgruppen (01.03.2014)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 1 e

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
06 100	MWFK	13	5	14		2	8	17
06 720	BLHA	7	7	5		7	3	2
06 730	BLDAM	10	6	14	2	3	8	11
07010	MASF	39	11	5		11	19	14
07160	LASV	11	7		2	2	7	
07130	LAS							
08 010	MWE	15	6	11		6	10	10
08 120	LME			2		1	1	
08 140	LBGR	1	1	4		2	3	
10 010	MUGV	16	12	19		7	20	18
10 105	LUGV	75	32	123		33	119	46
10 190	BLR	3				2		1
11 010	MIL	16	4	53		21	30	18
11 400	LBV	11	9	25		3	27	6
11 101	LELF	24	2	36		12	45	3
11 460	LS	327	41	137	192	168	98	6
11 080	LFB	33	27	53	8	43	28	7
12 010	MdF	17	7	12		8	13	8
12 020	BLB	9	4	30	2	18	19	1
12 200	ZBB	2	2	40		27	14	1
12 040	AFZ			2		1	1	
12 080	LARoV	10		1		6	5	
12 030	LHK	1		2		2	1	

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen	666		950		181	1.246	189
06 100	Hochschulen	1.115	797	543	20	231	218	1.144
03 110	Polizeipräsidium	4		17		9	9	3
03 130	FHPol							
03 150	ZDPol	5	3	22		6	18	3
04 040	ord. Gerichte/StA	68	35	164	16	212	4	
04 050	JVA	10	9	7		9	4	4
04 080	Soziale Dienste	4		16		14	6	
04 090	Verwaltungsgerichte	2	2	6		8		
04 100	Finanzgericht			4		4		
04 110	Arbeitsgerichte	2	2	12		14		
04 120	Sozialgerichte	11	7	12		22	1	
04 121	Landessozialgericht	4	3	7		11		
12 050	Steuer- und Finanzverwaltung	32	17	196	6	180	42	
02 010	Staatskanzlei	12	8	9	1	7	5	8
03 010	MIK	7	5	35	1	22	7	12
03 020	LGB	24	9	23		6	37	4
03 020	ZIT-BB	33	17	27		29	30	1
03 750	LSTE			4		4		
03 850	ZABH	8	7	6		11	3	
04 010	MdJEV	18	5	11		10	5	14
04 030	D. Richterakademie			8	7	1		
05 010	MBJS	13	8	15		10	13	5
05 070	Blzpb							
05 140	LISUM	1		4		3		2
05 200	LSA	40	19	33		19	51	3

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon sachgrundlos	andere atypische Arbeitsverhältnisse	Entgelt nach Laufbahngruppen			
					einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
06 100	MWFK	15	7	13		2	10	16
06 720	BLHA	12	9	4		9	4	3
06 730	BLDAM	9	6	15	1	4	9	10
07010	MASGF	30	12	6		12	11	13
07160	LASV	21	20		4	9	8	
07130	LAS	1	1			1		
08 010	MWE	9	4	9		4	7	7
08 120	LME			2		1	1	
08 140	LBGR	2		4		2	2	2
10 010	MUGV	28	13	24		8	30	14
10 080	LFB	39	31	66	9	53	34	9
10 101	LELF	34	5	42		15	58	3
10 105	LUGV	79	40	118		39	114	44
10 190	BLR	2		1		1		2
11 010	MIL	9	2	42		15	18	18
11 400	LBV	15	13	27		3	33	6
11 460	LS	339	40	155	241	127	120	6
12 010	MdF	12	4	8		5	7	8
12 020	BLB	5	1	30		16	18	1
12 200	ZBB	6	5	41	2	29	15	1
12 040	AFZ			2		1	1	
12 080	LARoV	6				3	3	
12 030	LHK	1		4		4	1	

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2010)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 a

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen *	411	259				
06 100	Hochschulen	922	36		9	6	21
03 110	Polizeipräsidium	2	1				1
03 130	FHPol	1					
03 150	ZDPol	3	1		1		
04 040	ord. Gerichte/StA	80	4		4		
04 050	JVA	2	1				1
04 080	Soziale Dienste	4					
04 090	Verwaltungsgerichte	4					
04 100	Finanzgericht	1					
04 110	Arbeitsgerichte	3					
04 120	Sozialgerichte	15	3		2	1	
04 121	Landessozialgericht	2	1		1		
12 050	Finanzämter	6					
02 010	Staatskanzlei	2					
03 010	MI	18					
03 020	LGB	26	1				1
03 020	ZIT-BB	6					
03 750	LSTE						
03 850	ZABH						
04 010	MdJ	6	1		1		
04 030	D. Richterakademie						
0 5 010	MBJS	8					
05 070	BlzpB						
05 115	LaLeb	1					
05 140	LISUM	1	1		1		
05 160	LJA						

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2010)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 a

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 220	StSchÄ	12					
06 100	MWFK	14					
06 720	BLHA	1	1			1	
06 730	BLDAM						
07010	MASGF	29	3		1		2
07160	LASV	32	3		1	2	
07130	LAS	1	1		1		
08 010	MWE	8	1			1	
08 120	LME	1					
08 140	LBGR	1					
10 010	MUGV	6	3			2	
10 105	LUGV	31					
10 190	BLR	2					
11 010	MIL	16					
11 400	LBV	7					
11 101	LELF	11					
11 460	LS	148	10		10		
11 080	LFB	12	1			1	
12 010	MdF	8					
12 020	BLB	10	1		1		
12 200	ZBB	4					
12 040	AFZ	3	1		1		
12 080	LARoV	8					
12 030	LHK						

* Angaben der Entgeltgruppen für Lehrkräfte lassen sich aus APSIS nicht ermitteln. Entfristungen vom 01.10. 2009 bis 30.09.2010

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2011)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 b

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen *	486	273				
06 100	Hochschulen	987	46		7	7	32
03 110	Polizeipräsidium	1	1				1
03 130	FHPol						
03 150	ZDPol	4	2		2		
04 040	ord. Gerichte/StA	77					
04 050	JVA	4					
04 080	Soziale Dienste	2					
04 090	Verwaltungsgerichte	6					
04 100	Finanzgericht						
04 110	Arbeitsgerichte	3					
04 120	Sozialgerichte	10					
04 121	Landessozialgericht	3					
12 050	Finanzämter	10					
02 010	Staatskanzlei	3					
03 010	MI	13	3		1	1	1
03 020	LGB	26					
03 020	ZIT-BB	15	1		1		
03 750	LSTE	2					
03 850	ZABH						
04 010	MdJ	5	2		2		
04 030	D. Richterakademie						
0 5 010	MBJS	7	2		1	1	
05 070	BlzpB						
05 115	LaLeb	2					
05 140	LISUM						
05 160	LJA	1					

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2011)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 b

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 220	StSchA	16					
06 100	MWFK	12	2		1	1	
06 720	BLHA						
06 730	BLDAM						
07010	MASGF	38					
07160	LASV	28					
07130	LAS	1	1			1	
08 010	MWE	10	3				3
08 120	LME	1					
08 140	LBGR	2	1				1
10 010	MUGV	13	8		1	2	5
10 105	LUGV	29	7		1	3	3
10 190	BLR	3	2				2
11 010	MIL	18					
11 400	LBV	8					
11 101	LELF	19					
11 460	LS	204	10		10		
11 080	LFB	10	1		1		
12 010	MdF	14					
12 020	BLB	10					
12 200	ZBB	5	1	1			
12 040	AFZ	7					
12 080	LARoV	7					
12 030	LHK	1					

* Angaben der Entgeltgruppen für Lehrkräfte lassen sich aus APSIS nicht ermitteln. Entfristungen vom 01.10. 2010 bis 30.09.2011.

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2012)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 c

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen *	448	163				
06 100	Hochschulen	1.024	52		16	3	33
03 110	Polizeipräsidium	1	1			1	
03 130	FHPol						
03 150	ZDPol	6	3		3		
04 040	ord. Gerichte/StA	67	1		1		
04 050	JVA	6	1			1	
04 080	Soziale Dienste	5					
04 090	Verwaltungsgerichte	4					
04 100	Finanzgericht	2					
04 110	Arbeitsgerichte	3					
04 120	Sozialgerichte	12					
04 121	Landessozialgericht	4					
12 050	Finanzämter	12	2	1		1	
02 010	Staatskanzlei	5					
03 010	MI	12					
03 020	LGB	21	3			2	1
03 020	ZIT-BB	18					
03 750	LSTE						
03 850	ZABH						
04 010	MdJ	7					
04 030	D. Richterakademie						
0 5 010	MBJS	11					
05 070	BlzpB						
05 115	LaLeb	2					
05 140	LISUM	1					
05 160	LJA	1					

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2012)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 c

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 220	StSchÄ	19	2		1		1
06 100	MWFK	15					
06 720	BLHA	4	1		1		
06 730	BLDAM						
07010	MASGF	48	4				4
07160	LASV	33	1			1	
07130	LAS	1	1			1	
08 010	MWE	18	3			2	1
08 120	LME						
08 140	LBGR	2	1				1
10 010	MUGV	11					
10 105	LUGV	61	7		1	5	1
10 190	BLR	3					
11 010	MIL	17					
11 400	LBV	9					
11 101	LELF	24					
11 460	LS	224	10		10		
11 080	LFB	15	2		2		
12 010	MdF	19	2			1	1
12 020	BLB	11	1			1	
12 200	ZBB	5	2	2			
12 040	AFZ	1					
12 080	LARoV	14					
12 030	LHK						

* Angaben der Entgeltgruppen für Lehrkräfte lassen sich aus APSIS nicht ermitteln. Entfristungen vom 01.10. 2011 bis 30.09.2012.

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2013)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 d

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen *	507	148				
06 100	Hochschulen	1.031	53		16	11	26
03 110	Polizeipräsidium	3	3			2	1
03 130	FHPol	1					
03 150	ZDPol	8	3		3		
04 040	ord. Gerichte/StA	70	4		4		
04 050	JVA	7	1			1	
04 080	Soziale Dienste	3					
04 090	Verwaltungsgerichte	5					
04 100	Finanzgericht	2					
04 110	Arbeitsgerichte	2					
04 120	Sozialgerichte	9					
04 121	Landessozialgericht	3	2		2		
12 050	Finanzämter	5					
02 010	Staatskanzlei	8					
03 010	MI	15	1				1
03 020	LGB	24	5		1	4	
03 020	ZIT-BB	30	1			1	
03 750	LSTE	3	1		1		
03 850	ZABH						
04 010	MdJ	9					
04 030	D. Richterakademie						
0 5 010	MBJS	17	4		2	1	1
05 070	Blzpb	1	1				1
05 115	LaLeb	3	1		1		
05 140	LISUM	1					
05 160	LJA	1					

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2013)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 d

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 220	StSchÄ	31	2				2
06 100	MWFK	14	1				1
06 720	BLHA	4					
06 730	BLDAM						
07010	MASGF	39	4				4
07160	LASV	21	5		3	2	
07130	LAS	2	1				1
08 010	MWE	17	2			2	
08 120	LME						
08 140	LBGR	3	1				1
10 010	MUGV	15					
10 105	LUGV	67	10		1	8	1
10 190	BLR	3					
11 010	MIL	14					
11 400	LBV	9					
11 101	LELF	25					
11 460	LS	257	18		18		
11 080	LFB	26	1			1	
12 010	MdF	16	3		1	2	
12 020	BLB	9					
12 200	ZBB	1	1		1		
12 040	AFZ						
12 080	LARoV	13					
12 030	LHK	1					

* Angaben der Entgeltgruppen für Lehrkräfte lassen sich aus APSIS nicht ermitteln, Entfristungen vom 01.10. 2012 bis 30.09.2013.

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2014)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 e

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen *	632	286				
06 100	Hochschulen	1.036	46	1	16	11	18
03 110	Polizeipräsidium	2	1			1	
03 130	FHPol	1					
03 150	ZDPol	9	7		6		1
04 040	ord. Gerichte/StA	70	6	3	3		
04 050	JVA	4	2		2		
04 080	Soziale Dienste	4					
04 090	Verwaltungsgerichte	1	1	1			
04 100	Finanzgericht	1	1		1		
04 110	Arbeitsgerichte	2					
04 120	Sozialgerichte	15	1		1		
04 121	Landessozialgericht	3					
12 050	Finanzämter	14	2			2	
02 010	Staatskanzlei	8					
03 010	MI	21					
03 020	LGB	33	1		1		
03 020	ZIT-BB	33	8		6	2	
03 750	LSTE	1	1		1		
03 850	ZABH	2					
04 010	MdJ	6					
04 030	D. Richterakademie						
0 5 010	MBJS	15					
05 070	Blzpb						
05 115	LaLeb	2	1		1		
05 140	LISUM						
05 220	StSchÄ	46	3		3		

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2014)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 e

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
06 100	MWFK	13	2				2
06 720	BLHA	7					
06 730	BLDAM						
07010	MASGF	39	14		3	6	5
07160	LASV	11	2			2	
07130	LAS						
08 010	MWE	15	2			2	
08 120	LME						
08 140	LBGR	1					
10 010	MUGV	16					
10 105	LUGV	75	13		1	8	4
10 190	BLR	2					
11 010	MIL	16					
11 400	LBV	11					
11 101	LELF	24					
11 460	LS	327	13		13		
11 080	LFB	33	1			1	
12 010	MdF	17					
12 020	BLB	9					
12 200	ZBB	2					
12 040	AFZ						
12 080	LARoV	10					
12 030	LHK	1					

* Angaben der Entgeltgruppen für Lehrkräfte lassen sich aus APSIS nicht ermitteln, Entfristungen vom 01.10. 2013 bis 30.09.2014.

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2015)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 f

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
05 300 -332	Schulen *	666	50				
06 100	Hochschulen	1.096	9		3	3	3
03 110	Polizeipräsidium	4					
03 130	FHPol						
03 150	ZDPol	5					
04 040	ord. Gerichte/StA	68	1	1			
04 050	JVA	10					
04 080	Soziale Dienste	4					
04 090	Verwaltungsgerichte	2					
04 100	Finanzgericht						
04 110	Arbeitsgerichte	2					
04 120	Sozialgerichte	11					
04 121	Landessozialgericht	4					
12 050	Finanzämter	32					
02 010	Staatskanzlei	12					
03 010	MIK	7					
03 020	LGB	24	6		2	4	
03 020	ZIT-BB	33					
03 750	LSTE						
03 850	ZABH	8					
04 010	MdJEV	18					
04 030	D. Richterakademie						
0 5 010	MBSJ	13					
05 070	Blzpb						
05 140	LISUM	1					
05 200	LSA	40	2				2
06 100	MWFK	15	3		1		2

Entfristungen und Entgeltgruppen (01.03.2015)

Kleine Anfrage Nr. 557, Anlage 2 f

Kapitel	Bereich	befristete Arbeitsverhältnisse	davon entfristet	Entgelt nach Laufbahngruppen			
				einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst	höherer Dienst
06 720	BLHA	12					
06 730	BLDAM						
07010	MASGF	30					
07160	LASV	21					
07130	LAS	1					
08 010	MWE	9					
08 120	LME						
08 140	LBGR	2					
10 010	MLUL	28					
10 080	LFB	33					
10 101	LELF	34					
10 105	LUGV	78					
07 190	BLR	2					
11 010	MIL	9					
11 400	LBV	15					
11 460	LS	339	3		3		
12 010	MdF	12					
12 020	BLB	5					
12 200	ZBB	6					
12 040	AFZ						
12 080	LARoV	6					
12 030	LHK	1					

* Angaben der Entgeltgruppen für Lehrkräfte lassen sich aus APSIS nicht ermitteln, Entfristungen seit 01.10. 2014.